

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Carola Ensslen (DIE LINKE) vom 05.04.22

und Antwort des Senats

Betr.: Ausreise und Abschiebungen aus Hamburg im 1. Quartal 2022

Einleitung für die Fragen:

Aus Hamburg wurden in den vergangenen Jahren täglich mehrere Menschen abgeschoben. Diese Praxis kam zuletzt lediglich aufgrund der Corona-Pandemie vorübergehend seltener zum Einsatz. Zu unterscheiden ist dabei zwischen einer Rückkehr, bei der die Betroffenen gegebenenfalls auch der Aufforderung auszureisen unter Drohung der Abschiebung nachkommen, und der Abschiebung, bei der die Betroffenen unter direktem Zwang von Polizei und Behörden ausreisen.

Ich frage den Senat:

Frage 1: *Wie viele Menschen wurden im 1. Quartal 2022 aus Hamburg (gegebenenfalls auch unter Verbringung zunächst an einen anderen Ort in Deutschland) abgeschoben?*

Antwort zu Frage 1:

Im 1. Quartal 2021 wurden 94 Personen abgeschoben.

Bitte nach folgenden Kriterien aufschlüsseln:

a) Alter (in Fünferschritten, also null bis fünf Jahre, sechs bis elf Jahre und so weiter);

Antwort zu Frage 1 a):

Tabelle 1

Alter	Anzahl d. Personen
0 – 5	2
6 – 11	5
12 – 17	1
18 – 23	8
24 – 29	22
30 – 35	23
36 – 41	5
42 – 47	16
48 – 53	6
54 – 59	4
60 – 65	1
Über 65	1

b) Dauer des Aufenthaltes in Deutschland (unter einem Jahr, fünf Jahre, zehn Jahre, über zehn Jahre);

Antwort zu Frage 1 b):

Bei den abgeschobenen und überstellten Personen wird dieses Merkmal statistisch nicht erfasst.

c) gegebenenfalls Anzahl der Tage in Abschiebungshaftanstalten oder Abschiebegewahrsam;

Antwort zu Frage 1 c):

Tabelle 2

Haftbeginn	Haftende	Haftanstalt
16.12.2021	24.01.2022	Glückstadt
23.12.2021	04.01.2022	RE Hamburg
16.12.2021	13.01.2022	Glückstadt
04.11.2021	09.02.2022	Glückstadt
28.12.2021	11.02.2022	RE Hamburg
05.01.2022	20.01.2022	Glückstadt
06.01.2022	13.01.2022	Glückstadt
10.01.2022	18.01.2022	Glückstadt
11.01.2022	12.01.2022	sowie
21.01.2022	17.02.2022	Glückstadt
13.01.2022	18.01.2022	RE Hamburg
13.01.2022	18.01.2022	Glückstadt
13.01.2022	21.01.2022	Glückstadt
17.01.2022	09.02.2022	Glückstadt
17.01.2022	03.02.2022	RE Hamburg
21.01.2022	10.02.2022	RE Hamburg
21.01.2022	01.02.2022	RE Hamburg
23.01.2022	01.02.2022	RE Hamburg
27.01.2022	09.03.2022	Glückstadt
09.02.2022	15.02.2022	RE Hamburg
12.02.2022	22.02.2022	Glückstadt
15.02.2022	21.03.2022	Glückstadt
21.04.2022	24.02.2022	RE Hamburg
24.02.2022	04.04.2022	Glückstadt
01.03.2022	22.04.2022	RE/ab 07.03.2022 Glückstadt
02.03.2022	10.03.2022	RE/ab 07.03.2022 Glückstadt
04.03.2022	23.03.2022	RE/ab 07.03.2022 Glückstadt
04.03.2022	28.03.2022	RE/ab 07.03.2022 Glückstadt
07.03.2022	11.03.2022	Glückstadt
08.03.2022	*19.04.2022	Glückstadt
10.03.2022	*22.04.2022	Glückstadt
22.03.2022	*03.05.2022	Glückstadt
23.03.2022	06.04.2022	Glückstadt
23.03.2022	05.04.2022	Büren
24.03.2022	*14.04.2022	Glückstadt
25.03.2022	*29.04.2022	Glückstadt
29.03.2022	14.04.2022	Glückstadt
30.03.2022	10.04.2022	Glückstadt

* voraussichtlich

Tabelle 3: Abschiebegewahrsam

Haftbeginn	Haftende	Personenzahl
29.12.2021	06.01.2022	1
10.01.2022	11.01.2022	1
11.01.2022	17.01.2022	1(G)
18.01.2022	27.01.2022	1
21.01.2022	24.01.2022	1

Haftbeginn	Haftende	Personenzahl
01.02.2022	08.02.2022	1
08.02.2022	09.02.2022	1
07.03.2022	11.03.2022	1 (G)

(G) bedeutet in Glückstadt

d) *Staatsangehörigkeit;*

Antwort zu Frage 1 d):

Die Personen waren im Besitz der Staatsangehörigkeiten folgender Länder: Afghanistan, Ägypten, Albanien, Algerien, Armenien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Estland, Gambia, Georgien, Irak, Iran, Italien, Libyen, Montenegro, Litauen, Nigeria, Nordmazedonien, Pakistan, Polen, Portugal, Rumänien, Russische Föderation, Serbien, Syrien, Tunesien, Türkei.

e) *Land, in das abgeschoben wurde.*

Antwort zu Frage 1 e):

Die Zielstaaten waren Ägypten, Albanien, Algerien, Armenien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Estland, Gambia, Georgien, Italien, Litauen, Montenegro, Niederlande, Nordmazedonien, Österreich, Pakistan, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Spanien, Tunesien, Türkei.

Frage 2: *Wie viele Menschen wurden im Rahmen der Dublin-Verordnung im 1. Quartal 2022 überstellt?*

Antwort zu Frage 2:

Im 2. Quartal 2022 wurden 30 Menschen im Rahmen der Dublin-Verordnung überstellt.

Bitte nach folgenden Kriterien aufschlüsseln:

a) *Staatsangehörigkeit der ausreisenden Personen;*

Antwort zu Frage 2 a):

Tabelle 4

Staatsangehörigkeit	Überstellungen nach Dublin-VO
Afghanistan	14
Iran	1
Nigeria	2
Syrien	8
Libyen	2
Russ. Föderation	1
Irak	1
Algerien	1
Gesamt	30

b) *Alter der ausreisenden Personen (in Fünferschritten, also null bis fünf Jahre, sechs bis elf Jahre und so weiter);*

Antwort zu Frage 2 b):

Tabelle 5

Alter	Anzahl überstellter Personen
0 – 5	2
6 – 11	3
12 – 17	1
18 – 23	6
24 – 29	8
30 – 35	3
36 – 41	2
42 – 47	3

Alter	Anzahl überstellter Personen
48 – 53	1
54 – 59	1
60 – 65	0
über 65	0
Gesamt	30

c) Zeitpunkt der Ausreise;

Antwort zu Frage 2 c):

Tabelle 6

Monat	Überstellungen
Januar 2022	10
Februar 2022	16
März 2022	4

d) Zielland der ausreisenden Personen.

Antwort zu Frage 2 d):

Die Zielländer waren Bulgarien, Italien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Schweden, Schweiz, Spanien.

Frage 3: *Wie viele Menschen sind (mehr oder weniger) freiwillig ausgereist?*

Antwort zu Frage 3:

Im 1. Quartal 2022 sind insgesamt 100 Personen freiwillig ausgereist.

Bitte nach folgenden Kriterien aufschlüsseln:

a) *Alter (in Fünferschritten, also null bis fünf Jahre, sechs bis elf Jahre und so weiter);*

Antwort zu Frage 3 a):

Tabelle 7

Alter	Anzahl
0 – 5	1
6 – 11	0
12 – 17	0
18 – 23	22
24 – 29	26
30 – 35	25
36 – 41	13
42 – 47	6
48 – 53	4
54 – 59	2
60 – 65	1
über 65	0
Gesamt	100

b) *Dauer des Aufenthaltes in Deutschland (unter einem Jahr, fünf Jahre, zehn Jahre, über zehn Jahre);*

Antwort zu Frage 3 b):

Tabelle 8

Dauer	Anzahl
unter 1 Jahr	74
1 bis 5 Jahre	22
6 bis 10 Jahre	2
über 10 Jahre	2

c) *Staatsangehörigkeit;*

Antwort zu Frage 3 c):

Die freiwillig ausgereisten Personen besitzen folgende Staatsangehörigkeiten: Albanien, Serbien, Türkei, Nordmazedonien, Irak, Ukraine, Moldau, Ghana, Armenien, Indien, Kolumbien, Iran, Georgien, Montenegro, Russische Föderation, Algerien, Marokko, Chile, Mexiko, Peru, Pakistan und Libanon.

d) *Land, in das zurückgekehrt wurde.*

Antwort zu Frage 3 d):

Die Ausreise der Personen fand in einen EU-/Schengenstaat, das Heimatland oder ein Drittland statt: Albanien, Serbien, Türkei, Nordmazedonien, Irak, Ukraine, Moldau, Ghana, Armenien, Indien, Kolumbien, Iran, Georgien, Montenegro, Russische Föderation, Algerien, Marokko, Chile, Mexiko, Peru, Pakistan, Libanon, Polen und Schweden.

Frage 4: *Zu wie vielen Trennungen des Familienverbandes kam es bei den unter 1 und 2 genannten Fällen im 1. Quartal 2022, zum Beispiel weil das 18-jährige Kind abgeschoben wurde, die Eltern aber in Deutschland blieben, oder weil der Vater aus Krankheitsgründen in Deutschland bleiben durfte, die Mutter mit Kindern aber abgeschoben wurden, und so weiter? Falls erforderlich, bitte schätzen.*

Frage 5: *In wie vielen der unter 4 genannten Fälle wurde eine entsprechende Zustimmung der Amtsleitung zur Familientrennung eingeholt?*

Antwort zu Fragen 4 und 5:

Im 1. Quartal 2022 kam es in keinem Fall zu einer Familientrennung.

Frage 6: *Wie viele der unter 1 genannten Abschiebungen gingen vom Flughafen Hamburg aus, wie viele von anderen Flughäfen aus je welchen Städten und wie viele Abschiebungen fanden mit je welchen anderen Verkehrsmitteln statt?*

Antwort zu Frage 6:

Tabelle 9

Flughafen	Abschiebungen (Frage 1)
Berlin	7
Frankfurt/M.	22
Karlsruhe	10
Hamburg	13
Düsseldorf	5
Leipzig	1

Darüber hinaus erfolgten Abschiebungen im Rahmen der Dublin-VO auf dem Landweg mit Bussen, Fähren oder Dienstfahrzeugen.

Frage 7: *Wie viele Personen der unter 1 genannten Abschiebungen wurden Sammelabschiebungen zugeführt?*

Antwort zu Frage 7:

26 Personen wurden via Sammelabschiebungen zugeführt.

Frage 8: *Wie viele der geplanten Abschiebungen und Dublin-Überstellungen konnten im 1. Quartal 2022 nicht oder nicht wie geplant durchgeführt werden? Bitte nach Abschiebungen und Dublin-Überstellungen differenzieren und nach Möglichkeit auch die Gründe angeben.*

Antwort zu Frage 8:

Im 1. Quartal 2022 konnten 442 Abschiebungen nicht oder nicht wie geplant durchgeführt werden. Die Gründe sind Abschiebungshindernisse (unter anderem nicht angetroffen, Krankheit) sowie Vollzugshindernisse (unter anderem unbekannt verzogen, untergetaucht, Rechtsmittel, keine Flugverbindung und so weiter).

Eine Differenzierung von Abschiebungen und Dublin-Überstellungen wird statistisch nicht erfasst.

Planungen für Maßnahmen, die aufgrund der Undurchführbarkeit aus Gründen der Corona-Pandemie absehbar nicht durchgeführt werden konnten, wurden gar nicht erst eingeleitet und sind statistisch auswertbar nicht erfasst. Maßnahmen, die nach der Einleitung nachträglich aufgrund von Corona storniert werden mussten, gab es im 1. Quartal 2022 nicht.

Frage 9: *Wie viele Menschen erhielten im 1. Quartal 2022 eingeschränkte Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz?*

Wie viele davon waren Minderjährige? Bitte Gründe für Einschränkungen angeben.

Wie viele der Minderjährigen waren unter 16 Jahren? Bitte Gründe für Einschränkungen angeben.

Antwort zu Frage 9:

Im Januar und Februar 2022 erhielten jeweils 234 Personen, im März 2022 231 Personen eingeschränkte Leistungen nach § 1a AsylbLG.

Darunter sind keine minderjährigen Personen und damit auch keine Personen unter 16 Jahren.

Frage 10: *Welche der Personen, die abgeschoben wurden, waren wegen je welcher Straftaten rechtskräftig verurteilt, welche davon bereits aus der Haft entlassen? Bitte auch unter Angabe der einschlägigen Strafvorschrift, der Art der Strafe, des Tatzeitpunktes und des Strafmaßes auführen.*

Antwort zu Frage 10:

Daten, ob und inwieweit die abgeschobenen Personen strafrechtlich in Erscheinung getreten sind, werden in statistisch auswertbarer Form nicht erfasst. Darüber hinaus erfolgen Abschiebungen grundsätzlich aufgrund der vorliegenden Voraussetzungen des § 58 AufenthG und dienen der Durchsetzung einer bestehenden Ausreisepflicht.

Frage 11: *Wie viele der unter 1 und 2 genannten Personen wurden jeweils aus Haftanstalten heraus abgeschoben? Bitte nach 1 und 2 differenzieren.*

Antwort zu Frage 11:

Es wurden im 1. Quartal 2022 insgesamt 57 Personen aus Haftanstalten abgeschoben. Davon wurden neun Personen im Rahmen der Dublin-Verordnung überstellt.

Frage 12: *In wie vielen der unter 1 und 2 genannten Fälle wurde jeweils zur Sicherung der Abschiebung Sicherungshaft/Abschiebehaft beziehungsweise Ausreisegewahrsam angeordnet? Bitte auch nach 1 und 2 differenzieren.*

Antwort zu Frage 12:

Tabelle 10

	Sicherungshaftanstalt/ Abschiebungshaft	Ausreisegewahrsam
Anzahl der unter 1 genannten Fälle	19	6
Anzahl der unter 2 genannten Fälle	7	-

Frage 13: *Wurde in den unter 12 genannten Fällen jeweils ein Antrag auf richterliche Anordnung von Sicherungshaft beziehungsweise Ausreisegewahrsam vor Festnahme der Person gestellt?*

Falls nein, warum nicht?

Antwort zu Frage 13:

In 16 Fällen wurde eine einstweilige Anordnung der Sicherungshaft im Vorwege beantragt und bewilligt.

Weiterhin wurde im Vorwege in allen sechs Fällen die einstweilige Anordnung von Ausreisegewahrsam beantragt und bewilligt.